

Volksbank Daaden beweist sich aufs Neue

Über 220 Kunden, Mitglieder und Geschäftsfreunde besuchten die diesjährige Vertreterversammlung der Volksbank Daaden eG

Daaden, 26. Mai 2014: Vor voll besetztem Bürgerhaus referierten die Vorstände der Volksbank Daaden, Hans-Joachim Buchen und Dieter Stricker, über Zahlen, Fakten und Regularien, die die Bank im Geschäftsjahr 2013 bewegten.

Im Hinblick auf die demnächst beginnende Fussball WM betrachtete Vorstand Dieter Stricker auch die Trainingsmethode der Volksbank Daaden kritisch – denn „wer im Abseits steht schießt keine Tore!“ Die Hausaufgaben wurden jedoch gemacht:

In einem zunehmend schwierigeren Geschäftsfeld konnte die Bilanzsumme erneut auf nun 211,3 Mio. Euro gesteigert werden. Bei einem Jahresüberschuss von 713 Teuro wurde auch für 2013 eine Dividendenausschüttung von 6,5 Prozent beschlossen.

Auch die Kundeneinlagen sowie -kredite nahmen zu, so dass die Volksbank Daaden insgesamt Kundenvolumen i.H.v. 400,1 Mio. Euro betreut.

Mit der geschäftlichen Entwicklung des vergangenen Jahres zufrieden, hoffen Vorstände und Aufsichtsrat, auch in 2014 an diese Erfolge anknüpfen zu können.

Das weltweite Spannungsfeld aus zunehmender Regulatorik und Niedrigzinspolitik ist jedoch besorgniserregend. Das Streben in Brüssel nach einer Bankenunion in Europa und die damit verbundenen Kosten für den deutschen Steuerzahler beleuchtete Vorstandsmitglied Hans-Joachim Buchen. Dass die Verursacher von Manipulationsskandalen trotz verschärften Gesetzen und Verbraucherrichtlinien nach wie vor im Dunkeln weiter agieren, kritisierte Vorstandsmitglied Dieter Stricker heftig. Unter den Auswirkungen daraus - dem Misstrauensvotum gegenüber der gesamten Finanzbranche - leiden mittelständische Unternehmen wie die Volksbank Daaden eG.

Dabei betonte Stricker noch einmal die Verbundenheit der Volksbank Daaden mit ihrer Region. Neben Arbeitsplätzen und Zahlkraft für die heimische Wirtschaft bietet die Bank vor allem Beratungskompetenz und Kundenbetreuung auf Augenhöhe.

Bei den turnusmäßigen Wahlen zum Aufsichtsrat ergaben sich dort Änderungen. So schied Herr Josef Euteneuer aus Herdorf nach fast 25-jähriger Tätigkeit für den Rat der Volksbank Daaden aus und stellte sich nicht zur Wiederwahl. An seiner Statt rückte Herr Thomas Otterbach, ebenfalls aus Herdorf und den Bewohnern dort als Apotheker gut bekannt.

Herrn Josef Euteneuer wurde für seine Verdienste von den Vorständen Hans-Joachim Buchen und Dieter Stricker sowie dem Aufsichtsratsvorsitzenden Volker Sturm die silberne Ehrennadel nebst Urkunde des Genossenschaftsverbandes verliehen.

Die Versammlung schloss mit der Ehrung langjähriger Mitglieder.

Insgesamt 40 Jubilare, davon 33 mit 50-jähriger Treue zur Bank, vier mit 55 sowie drei mit 60 Jahren Mitgliedschaft, wurden mit Urkunden und Buchpräsenten belohnt.

Der Einladung zur Versammlung folgten rund 20 von Ihnen.

